

Presse-Information

20.04.2026

Begegnungsstätte Nettlesheim-Butzheim erstrahlt in neuem Glanz – Gemeinschaft und VR Bank machen es möglich

Nettlesheim-Butzheim

Ansprechpartner

VR Bank eG
Klaus Saedler
Lindenstr. 5
40789 Monheim am Rhein
02173 3968-453
Klaus.saedler@vrbankeg.de

Die Begegnungsstätte in Nettlesheim-Butzheim präsentiert sich nach erfolgreicher Modernisierung in neuem Glanz. Dank des Engagements zahlreicher Spenderinnen und Spender sowie der großzügigen Unterstützung der VR Bank eG konnte das Projekt erfolgreich umgesetzt werden. Zum Abschluss der Arbeiten trafen sich Vertreter der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Nettlesheim-Butzheim sowie die VR Bank-Spendenbeiratsmitglieder Bianka Ulanio-Mischtal und Wolfgang Könen, um das Ergebnis gemeinsam zu feiern.

Die Resonanz auf den Spendenaufruf war überwältigend: Rund 16.000 Euro wurden gesammelt, mehr als 1.000 Menschen beteiligten sich an der Aktion. „Die große Beteiligung hat gezeigt, wie sehr die Menschen an ihrer Begegnungsstätte hängen“, betonte Brudermeister Toni Jordans rückblickend. „Dieses starke Zeichen der Solidarität hat uns motiviert, die Modernisierung mit viel Herzblut umzusetzen.“

Die VR Bank eG hat das Projekt maßgeblich unterstützt. Neben der Begleitung über die Crowdfunding-Plattform „Viele schaffen mehr“ stellte der Spendenbeirat der Bank einen Einmalzuschuss von 4.000 Euro bereit. Insgesamt belief sich der Gesamtzuschuss der VR Bank auf rund 9.500 Euro. „Das Projekt hat uns von Anfang an begeistert“, erklärt Bianka Ulanio-Mischtal, Mitglied des Spendenbeirats der VR Bank eG. „Es war beeindruckend zu sehen, wie viele Menschen sich gemeinsam für den Erhalt dieses wichtigen Ortes eingesetzt haben. Solche Projekte zeigen, wie viel eine engagierte Gemeinschaft bewe-

gen kann.“

35 Auch Jürgen Schmitz, Geschäftsführer der Bruderschaft, hob
die Bedeutung der Begegnungsstätte hervor: „Hier finden nicht
nur Feste und Veranstaltungen statt, sondern auch das alltägliche
Miteinander. Mit der Modernisierung haben wir dafür
40 gesorgt, dass die Begegnungsstätte auch in Zukunft ein lebendiger
Treffpunkt bleibt.“

Im Rahmen der abgeschlossenen Maßnahmen wurden neben
der energetischen Sanierung und der Modernisierung auch eine
neue Küche, neue Decken sowie moderne Stühle und Tische
angeschafft. Zudem wurde besonderer Wert auf Barrierefreiheit
45 gelegt, sodass die Begegnungsstätte für alle Bürgerinnen
und Bürger zugänglich ist. „Diese Verbesserungen sichern, dass
die Begegnungsstätte auch für kommende Generationen ein
Ort der Begegnung und des Austauschs bleibt“ stellt Markus
Holz fest, der federführend in die Planung der Umbaumaß-
50 nahmen und Arbeitsabläufe involviert war. Nach der Renovierung
steht die Begegnungsstätte seit April 2026 neben vereins-
internen Veranstaltungen auch wieder für Tagungen und
Familienfeiern aller Art zur Verfügung.

Das gemeinsame Foto zum Abschluss der Modernisierung
55 symbolisiert den starken Zusammenhalt und die erfolgreiche
Zusammenarbeit aller Beteiligten.



60

Bildunterschrift des beigefügten Bildes v.l.n.r. Jürgen Schmitz (Geschäftsführer Bruderschaft), Toni Jordans (Brudermeister), Bianka Ulanio-Mischta, Wolfgang Könen (beide Spendenbeirat VR Bank), Markus Holz (Verwaltung Begegnungsstätte)